

KUNSTGESPRÄCHE #2: **Dr. Peter Lodermeier – „Jeff Koons als Künstler“**

TERMIN: **Sonntag, 10. Juli 2022, 11:00 – 13:00 Uhr**

ORT: **ART AGENTUR KÖLN**
Drususgasse 7-11, 50667 Köln, 4. Etage



Jeff Koons: Michael Jackson and Bubbles, 1988

Wann immer die Rede auf den amerikanischen Künstler Jeff Koons kommt, fallen unvermeidlich Wörter wie „Kitsch“ und „Kommerz“. Meist begnügt man sich mit solchen Etikettierungen, um Koons' Werke negativ zu bewerten. Eine inhaltliche Auseinandersetzung mit ihren spezifischen ästhetischen Qualitäten scheint damit überflüssig zu sein. Das Urteil ist gefällt, bevor die Zeugen befragt wurden. In diesem Vortrag soll gezeigt werden, dass die Frage nach dem Status von Kitsch und dessen Einbettung in ökonomische Zusammenhänge einen wichtigen *konzeptuellen* Stellenwert im Werk von Koons einnimmt. Nicht ohne Grund sieht Koons sich in der Nachfolge von Marcel Duchamp und Andy Warhol. Es soll versucht werden, einen genaueren Blick von Jeff Koons als *Künstler* zu werfen, seine Arbeiten auf deren künstlerische Strategien hin zu befragen und sie gegebenenfalls neu zu bewerten.

Einen kleinen Vorgeschmack erhalten Sie in dem von Dr. Peter Lodermeier geschriebenen Artikel: „Rokoko und Postmoderne. Eine Interpretation von Jeff Koons' Spiegelobjekt ‚Christ and the Lamb‘ (1988) mit einem Exkurs zu ‚Rabbit‘ (1986)“, in: Wallraf-Richartz-Jahrbuch LXVI, Köln 2005, S. 191-220

Preis pro Person: 70,- €

Expertenvortrag und Gesprächsrunde im kleinen Kreis, Getränke (Cava, Weißwein, Rotwein, Wasser) sowie Fingerfood als kleines Mittagessen